

Sebastian Mutzl

Die Rache

(1824)

Übersetzung der altspanischen Romanze
»Compañero, compañero / casóse mi linda amiga«

[A. Fassung von 1824]

Bruder, lieber Bruder, höre!
Mein geliebtes, holdes Mädchen
Hat — das schmerzet mich am Tiefsten —
Einem Bauer sich vermählt.

5 Ich will nun ein Maure werden,
Drüben in dem Mohrenlande:
Und dann will ich wiederkehren,
Und dem Wicht das Leben nehmen.

10 »Nein, das thu' nicht, lieber Bruder!
Thu' das nicht, bey deinem Leben!
Von drey Schwestern, die ich habe,
Geb' ich dir die allerschönste,
Ob du sie begehrt zum Weibe,
Ob du sie begehrt zum Mädchen.«

15 Nicht begehrt' ich sie zum Weibe,
Nicht begehrt' ich sie zum Mädchen,
Weil ich der entsagen muß,
Die mein Herz so innig liebte!

[B. Fassung von 1830]

Edelknabe:

Bruder, lieber Bruder, höre!
Mein geliebtes holdes Mädchen
Hat — das schmerzet mich am Tiefsten —
Einem Bauer sich vermählt.

5 Und ein Mohr will ich nun werden,
Drüben in der Moreria:
Kommt ein Christ in jene Land,
Nehm' ich gleich das Leben ihm.

Gefährte:

10 Nein, das thu nicht, lieber Bruder!
Thu das nicht, bey deinem Leben!
Von drey Schwestern, die ich habe,
Geb' ich dir die allerschönste,
Ob du sie begehrt zum Mädchen,
Ob du sie begehrt zum Weibe.

Edelknabe:

15 Nicht begehrt' ich sie zum Mädchen,
Nicht begehrt' ich sie zum Weibe,
Weil ich der nun muß entsagen,
Die mein Herz so heiß geliebt!

Textnachweise:

- A *Morgenblatt für gebildete Stände*, Nr. 13 (15. Januar 1824), S. 49 —
ohne Angabe des Übersetzers
- B Seb. Mutzl, *Blumenlese aus spanischen Dichtern*, Landshut 1830,
S. 84.